

ARCHITEKT/IN SEIN IN EUROPA

archdiploma2003

Architekturfakultät (Wien)

Allgemeine Informationen:

archdiploma2003-Kooperationspartner sind u.a. A-Null EDV GmbH, Bank Austria Creditanstalt – Filiale Vordere Zollamtsstraße 13, Bundeskammer der Architekten u. Ingenieurskonsulenten, Doka Industrie GmbH, Flughafen Wien AG, ISOMAX AG, Magistrat der Stadt Wien, MA 7 – Kultur / Wissenschafts- und Forschungsförderung, Nemetschek AG, Panatronic GesmbH, Ing. R. Zeiler GmbH.

Termine: Vernissage & Präsentation der PreisträgerInnen: 30. September 2003; Podiumsgespräch: 6. Oktober 2003; Ausstellungsdauer: 1.-11. Oktober 2003.

Ort: Kunsthalle Wien, *project space*, Karlsplatz, Treitlstraße 2, A-1040 Wien.

Kontakt: Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung der TU Wien, Karlsplatz 13, A-1040 Wien; Tel.: +43 / (0)1 / 588 01 25 005; e-Mail: E250@tuwien.ac.at; Homepage: <http://arch.tuwien.ac.at/archdiploma>.

»Vorhang auf für Nachwuchs-ArchitektInnen!« heißt es ab 30. September bei der DiplomanInnen-Ausstellung *archdiploma2003*. Im Rahmen der Ausstellung stellt die Architekturfakultät der Technischen Universität Wien 26 Architekturentwürfe und erstmals 13 theoretische Diplomarbeiten der Studienjahre 2001 bis 2003 vor. Ebenfalls neu ist der Ausstellungsort: Die Leistungsschau findet im *project space* der Kunsthalle Wien am Karlsplatz statt und rückt somit noch mehr als bisher ins Zentrum der Öffentlichkeit. Die Werkschau wird in Katalogform dokumentiert und von einem umfassenden Veranstaltungsprogramm begleitet.

Das Ziel des in diesem Jahr zum dritten Mal realisierten Ausstellungsprojektes: den AbsolventInnen zu einem optimalen Berufsstart zu verhelfen und die Ergebnisse des in kreativer wie technischer Hinsicht anspruchsvollen Architekturstudiums an der TU Wien einem breiteren, an Baukultur interessierten Publikum vorzustellen.

Zwei Fachjürys wählten aus insgesamt 160 Entwurfs- und theoretischen Arbeiten jene Exponate, die im Rahmen der Ausstellung gezeigt werden. Unter den Juroren waren neben Architekturprofessoren der TU Wien u.a. Gastjuror Peter Cook, Professor an der Bartlett School of Architecture in London und Architekt des Grazer Kunsthhauses; Adolf Krischanitz, Architekt und Professor an der Berliner Hochschule der Künste; Gerald Matt, Direktor der Wiener Kunsthalle, sowie Jan Tabor, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Angewandte Kunst, Ausstellungskurator, Architekturtheoretiker und -kritiker. Die Jurierung erfolgte nach Kriterien wie Kreativität, technischer Umsetzung sowie Qualität von Recherche und Präsentation.

Bei der Vernissage werden die fünf besten Abschlussarbeiten prämiert. Während der Ausstellungszeit können die BesucherInnen per Stimmzettel ihr Lieblingsprojekt wählen. Dem Projekt mit den meisten Stimmen wird während der Finissage am 11. Oktober der *Publikumspreis* verliehen. Eine weitere Diplomarbeit wird – ebenfalls im Rahmen der Finissage – mit dem *archdiploma-Preis der Kunsthalle Wien* ausgezeichnet.

Auf dem Programm steht außerdem die Podiumsdiskussion *ArchitektIn sein in Europa*. Gegenstand der Veranstaltung ist das Berufsbild von ArchitektInnen in Österreich wie Europa und all jene Faktoren, welche die Voraussetzungen für den Berufsstart in letzter Zeit veränderten. Dazu gehören die neue Arbeits- und Berufszulassungssituation auf einem europäischen Markt ebenso wie die Frage, inwieweit tragende Einrichtungen wie die Ausbildungsstätten oder die Architektenkammern diese Situation meistern.

Mit der Ausstellung setzt die Architekturfakultät der TU Wien einen bildungs- und kulturpolitischen Meilenstein. Dekan Klaus Semsroth erläutert die Idee der Werkschau:

Da Architektur jeden von uns täglich unmittelbar betrifft, halte ich es für wichtig, interessierten BesucherInnen die Möglichkeit zu bieten, sich über das hohe Ausbildungsniveau an unserer Fakultät zu informieren. Überdies wollen wir mit der *archdiploma* Studien-AbgängerInnen beim Start ins Berufsleben unterstützen. Ein spezifischer Aspekt der *archdiploma2003* ist die Diskussion des im Wandel begriffenen Berufsbildes von ArchitektInnen.

Aus der Taufe gehoben und erstmals erfolgreich umgesetzt wurde das Projekt im April 2000. Im Herbst 2001 erfreute sich die zweite *archdiploma* mit rund 4 000 BesucherInnen großen Publikumsinteresses.

KuratorInnen & Ausstellungskonzept

Das Spektrum der gezeigten Diplomarbeiten ist ebenso groß wie die Vielfalt der Sichtweisen, welche die Architekturausbildung an der TU Wien auszeichnet. Die Bandbreite reicht vom *Großen ägyptischen Museum* in Kairo über eine schwimmende Skateboard-Halle in Wien bis zur Studie über die Schulbank als Erziehungsapparat im 19. Jahrhundert. Diese Mannigfaltigkeit ist sowohl Ausdruck der Individualität von AbsolventInnen und ProfessorInnen als auch der Erweiterung des Berufsfeldes von ArchitektInnen: Neben dem Entwurf und der Umsetzung von Bauvorhaben werden in der Architektur konzeptionelle, strategische und theoretische Aufgabenstellungen in Zukunft immer mehr an Bedeutung gewinnen.

Kuratiert wird die *archdiplomazoo3* von Mona El Khafif und Markus Tomaselli. Beide sind AssistentInnen am Institut für Städtebau und Raumplanung der TU Wien und ArchitektInnen. Mona El Khafif und Markus Tomaselli über die Gestaltung der Ausstellung, in deren Zentrum die Präsentation des »Originals« steht:

Unsere Aufgabe ist es, die Vielfalt und Verschiedenartigkeit der Entwürfe optimal zu präsentieren. Das Ausstellungskonzept wird in Beziehung zu den räumlichen Voraussetzungen des *project space* treten: Die offene Glasbox verlangt nach einer Thematisierung des umliegenden Stadtraumes, einem der künftigen Tätigkeitsbereiche der AbsolventInnen.

Die Jury-Mitglieder: Diplomarbeiten (Entwurf)

Brullmann, Cuno – Architekt (Paris), O.Univ.Prof. & Vorstand des Inst. für Wohnbau und Entwerfen der TU Wien

Cook, Peter – Gastjuror, Architekt (London) & Professor an der Bartlett School of Architecture

Krischanitz, Adolf – Architekt (Österreich) & Professor für Entwerfen und Stadterneuerung an der Hochschule der Künste (Berlin)

Matt, Gerald – Direktor der Kunsthalle Wien

Richter, Helmut – Architekt (Österreich) & O.Univ.Prof. Arch. des Inst. für Hochbau für Architekten und Entwerfen der TU Wien

Semsroth, Klaus – Architekt (Wien) & Univ.Prof. Arch. des Inst. für Städtebau und Raumplanung sowie Dekan der Fak. für Architektur und Raumplanung der TU Wien

Tabor, Jan – Architekturtheoretiker, Architekturkritiker, Ausstellungskurator & Lehrbeauftragter an der Univ. für Angewandte Kunst (Inst. für Entwürfe der Meisterklasse von Zaha Hadid)

Winter, Wolfgang – O.Univ.Prof. des Inst. für Tragwerkslehre und Ingenieurholzbau der TU Wien; Juryvorsitzender sowie Studiendekan der Fak. für Architektur und Raumplanung der TU Wien

Wolff-Plottegg, Manfred – Architekt (Graz) & Univ.Prof. & Vorstand des Inst. für Gebäudelehre und Entwerfen der TU Wien

Jury-Mitglieder: Diplomarbeiten (Theorie)

Frank-Oberaspach, Georg – Vizestudiendekan und O.Univ.Prof. des Inst. für EDV-gestützte Methoden in Architektur und Raumplanung der TU Wien

Illera, Christa – Ao.Univ.Prof. des Inst. für Raumgestaltung und Entwerfen der TU Wien

Jormakka, Kari – O.Univ.Prof. & stellv. Vorstand des Inst. für Baukunst, Bauaufnahme und Architekturtheorie der TU Wien; Juryvorsitzender

Lehner, Erich – Ao.Univ.Prof. & Vorstand des Inst. für Baukunst, Bauaufnahme und Architekturtheorie der TU Wien

Mahdavi, Ardeshir – Univ.Prof. des Inst. für Hochbau für Architekten und Entwerfen, Abt. für Bauphysik und Humanökologie der TU Wien

Raith, Erich – Ao.Univ.Prof. & Vorstand des Inst. für Städtebau und Raumplanung der TU Wien

Begleitprogramm zur Ausstellung *archdiplomazoo3*

Podiumsgespräch *ArchitektIn sein in Europa* mit Doris Burtscher (Sprecherin der IG Architektur); Walter Chramosta (Architekturkritiker); Elke Krasny (Kulturtheoretikerin, Publizistin); Christian Kühn (TU Wien, Inst. für Gebäudelehre, STUKO-Vorsitzender); Georg Pendl (Vorsitzender der Bundessektion Architekten in der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten); Klaus Semsroth (Dekan der Fak. für Architektur); Peter Skalicky (Rektor der TU Wien); Stefan Titscher (Steuerungsgruppe für Strategie und Planung Universitätsbereich, bm:bwk)